

Freitag, 5. Juni 2015

## **Streik in den Städtischen Kernstadt-Kitas Wiederaufnahme des regulären Betriebes Kindertagesstättengebühren**

Die städtischen Kindertagesstätten „Am Schulplatz“, „Am Spottberg“ und „St.-Annen-Straße“ sind seit 18. Mai wegen der umfangreichen Teilnehmerinnenzahl aus den drei Kitas erheblich vom Streik betroffen.

Kommunaler Arbeitgeberverband und Gewerkschaften haben leider noch keine Einigung erzielt. Die Stadt Seesen begrüßt aber, dass ein Schlichtungsverfahren durchgeführt werden soll. Laut Schlichtungsvereinbarung gilt ab Sonntag die Friedenspflicht, der Streik wird ausgesetzt. Die Erzieherinnen kehren ab Montag, 8. Juni, an ihren Arbeitsplatz zurück. Der reguläre KiTa-Betrieb wird ab Montag, 8. Juni, wieder aufgenommen. Alle Kinder könnten ab Montag von Ihren Erziehungsberechtigten wieder zur gewohnten Zeit in ihre gewohnte Einrichtung gebracht werden.

Die Stadt Seesen hofft auf eine nicht nur vorübergehende Aussetzung des Streiks, sondern auf ein dauerhaftes Streikende. Leider hat die Stadt keinen direkten Einfluss auf die Dauer des Streiks. Sie ist Mitglied im Kommunalen Arbeitgeberverband und die für eine Beendigung des Streiks relevanten Verhandlungen mit den Gewerkschaften werden auf der Verbandsebene für alle Kommunen einheitlich ge-

führt. Daher kann nur an die Verhandlungsparteien appelliert werden, eine baldige dauerhafte Einigung zu erzielen.

Derzeit ist eine Rückzahlung von Gebühren oder ein Aussetzen der Gebührenpflicht nicht möglich. Es bestand und besteht weiterhin eine Pflicht der Erziehungsberechtigten zur Zahlung der Gebühren und die Stadt ist verpflichtet, die Gebühren einzuziehen.

Den politischen Vertretern der Stadt Seesen wird eine Lösung zur Gebührenrückzahlung nach Beendigung des Streiks im Sinne der Interessen der Eltern vorgeschlagen.

Die Stadt Seesen bedankt sich bei den Eltern für ihr Verständnis, für die mit der Schließung der vergangenen Wochen verbundenen Probleme und hofft auf ein dauerhaftes Streikende.